
***Einladung und Ausschreibung
zum
DSV Jugendcup / Deutschlandpokal
Skisprung / Nordische Kombination
vom
08. – 10. Januar 2021
in
Seefeld - Österreich***



Organisator: Deutscher Skiverband

Wettkampfort: Seefeld in Tirol – WM Arena
Toni – Seelos - Olympiaschanze

Organisationskomitee

Wettkampfbeauftragter: Uwe Mühlh

Rennleiter: Wolfgang Hammann

Schanzenchef: Uli Klumpp
Streckenchef: lt. Einteilung vor Ort

Wettkampfsekretär: Corinna Brechenmacher

Techn. Einrichtungen: Uwe Brechenmacher

**Videoweitenmessung
und Windmessung:** Uwe Brechenmacher

Medizinischer Dienst: Dr. Sebastian Sinz (bzw. lt. Absprache DSV)

Disziplin: Nordische Kombination + Skisprung Damen / J16 m

Teilnahmeberechtigt:	Jugend 16	2005
	Jugend 17	2003 - 2004
	Jugend 17 weiblich	2003 - 2004
	Herren (Junioren und Herren)	2001 und älter
	Damen	2001 und älter

Zuschauer: Keine Zuschauer erlaubt

COVID19

Alle Teilnehmer und Betreuer erklären sich damit einverstanden, dass im Bedarfsfall die persönlichen Teilnehmerdaten zur Kontaktnachverfolgung an die Behörde übergeben werden.

Die allgemeinen Bestimmungen der aktuell gültigen Covid-19 Verordnung des Bund, des Land, des Landkreises Garmisch-Partenkirchen, des Deutschen Skiverbandes und des Bayerischen Skiverbandes in der jeweils gültigen Fassung sind durch alle Teilnehmer und Betreuer einzuhalten.

Die Landesverbände stellen sicher, dass alle Teilnehmer (Athleten, Trainer, Betreuer) einen gültigen Antigen-Schnelltest (nicht älter als 48 Stunden) vorweisen. Der COVID Selbsterklärungsbogen ist von allen Beteiligten zu Beginn der Veranstaltung beim Rennbüro abzugeben – hier erfolgt auch die Startnummernausgabe. Für die Beteiligten vor Ort (Funktionäre, Helfer, etc.) wird am ersten Tag zu Beginn ein Schnelltest (Antigen-Test) durchgeführt.

Für alle Beteiligten ist das Tragen von Mund-Nasen-Schutz zu jeder Zeit verpflichtend. Im Schrägaufzug (geschlossener Raum) muss eine FFP2-Maske getragen werden.

Bestimmungen: Laut Reglement DSV Jugendcup / Deutschlandpokal

Zeitplan:

Mittwoch 06.01.2021

Uhrzeit	Bezeichnung
20:00	Mannschaftsführersitzung Zoom Meeting

Freitag 08.01.2021

Uhrzeit	Bezeichnung
Ganztägig	Freies Training wie Lauftraining, ist selbständig durch die LSB zu organisieren
Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben	Gemeinsames Wachsen

Samstag 09.01.2021

Uhrzeit	Bezeichnung
09:00 Uhr	Offizielles Training J16 m SP 1 Durchgang
Anschließend	Offizielles Training J16 m – Herren NoKo
Anschließend	Offizielles Training J16 w – Damen SP/NoKo
10:00 Uhr	1 Wertungsdurchgang J16 m SP
Anschließend	PCR J16 m – Herren NoKo
Anschließend	1 Wertungsdurchgang J16 w – Damen SP / PCR J16 w – Damen NoKo
11:00 Uhr	2 Wertungsdurchgang J16 m SP
Anschließend	Wertungsdurchgang J16 m – Herren NoKo
Anschließend	2 Wertungsdurchgang J16 w – Damen SP/ Wertungsdurchgang J16 w – Damen NoKo
Anschließend	Siegerehrung J16 m; J16 w – Damen SP
15:00 Uhr	Gundersen J16 w – Damen 2,5 km

15:15 Uhr	Gundersen J16 m – Herren 5,0 km
Anschließend	Siegerehrung NoKo
Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben	Gemeinsames Wachsen

Sonntag 10.01.2021

Uhrzeit	Bezeichnung
09:00 Uhr	Probedurchgang J16 w – Damen SP/NoKo
Anschließend	Probedurchgang J16 m SP
Anschließend	Probedurchgang J16 m – Herren NoKo
10:00 Uhr	1 Wertungsdurchgang J16 w – Damen SP/NoKo
Anschließend	1 Wertungsdurchgang J16 m SP
Anschließend	Wertungsdurchgang J16 m – Herren NoKo
11:00 Uhr	2 Wertungsdurchgang J16 w – Damen SP
Anschließend	2 Wertungsdurchgang J 16 m SP
Anschließend	Siegerehrung J16 m; J16 w – Damen SP
13:00 Uhr	Gundersen J16 m 7,5 km
13:15 Uhr	Gundersen J16 -Frauen 5,0 km
13:30 Uhr	Gundersen J17 m – Herren 10,0 km
Anschließend	Siegerehrung NoKo

Wettkampfbüro:

Funktionsgebäude Casino Arena

Meldungen:

Nur über www.noko-sprung.rennverwaltung.de möglich, Nachmeldungen sind nicht möglich

Meldeschluss:

Mittwoch, 06.01.2021 12.00 Uhr

Wachsgeld:

5,- €

Meldegebühr:

8,- €

Verpflegung:

Muss jeder selbst organisieren (Kiosk hat geschlossen)

Auskunft/Kontakt:

Christoph Klumpp, +49 151 150 530 96

Datenschutzerklärung für Sportveranstaltungen/Wettkämpfe

1. Wir, der Deutsche Skiverband, vertreten durch den Vorstand, sind für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich. Alle Ihre Anträge, Anregungen und Fragen richten Sie bitte an: info@ oder an die o.g. Anschrift.
2. Bei der Anmeldung zu der Sportveranstaltung DSV Jugendcup in Seefeld vom 13. – 15. Dezember 2019 Prof. Dr. Thomas Petrierheben wir folgende Datenkategorien bzw. folgende personenbezogene Daten von Ihnen: Personenstammdaten (Vornamen, Nachnamen, Jahrgang, ggf. Staatsangehörigkeit, Vereinszugehörigkeit) und Kontaktdaten (Telefonnummer, EMail-Adresse) von Ihnen unmittelbar oder von Ihrem Landesverband, wenn Sie sich über diesen anmelden oder von diesem bei uns gemeldet werden.
3. Ihre Daten werden verarbeitet, um den Sportveranstaltungsvertrag, dessen Vertragspartei Sie sind, zu erfüllen. Dazu ist erforderlich, Sie zu identifizieren, um die Einzahlung der Startgebühr, Ihre Startberechtigung und das Bestehen des Versicherungsschutzes zu überprüfen und Sie ggf. für Rückfragen zu kontaktieren, Ihnen eine Startnummer zuzuweisen, den Einlass, den Wettkampf, das Begleitprogramm, die Unterbringung und/oder Verpflegung sowie weitere veranstaltungsbezogene Dienstleistungen zu organisieren und durchzuführen. Zur Veröffentlichung von Ergebnislisten und Vornahme von Siegerehrungen werden nur Ihre Personenstammdaten (Vor- und Nachnamen, Jahrgang) und Ihre Vereinszugehörigkeit veröffentlicht. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 I 1 lit. b DSGVO. Zur Förderung unserer Vereinszwecke, zur Berichterstattung in Vereinsmedien, in der Presse, im Rundfunk oder im Internet oder aus wirtschaftlichen oder ideellen Interessen des Sportveranstalters und/oder Sportverbände kann die Verarbeitung Ihrer Personenstammdaten oder von Foto-/Videoaufnahmen von Ihnen bei der Teilnahme an der o.g. Veranstaltung, gem. Art. 6 I 1 lit. f DSGVO erforderlich sein.
4. Ihre personenbezogenen Daten werden von unseren Auftragnehmern verarbeitet und ggf. an Hotels und Reiseveranstalter, ggf. Landesverbände, an den Deutschen Skiverband e.V., an Versicherungen, Behörden, Presseorgane und ggf. an den Sportveranstalter weitergegeben. Wir übermitteln Ihre Daten weder in Drittländer noch an internationale Organisationen.
5. Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfallen ist und keine Aufbewahrungspflichten (u.a. Regelverjährung für vertragliche Ansprüche gem. § 195 BGB, 3 Jahre; Aufbewahrung von Rechnungen, 10 Jahre) bestehen.
6. Sie haben das Recht, von uns jederzeit Auskunft gem. Art. 15 DSGVO zu verlangen über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten sowie zu deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben oder offengelegt werden, den Zweck der Speicherung und Verarbeitung, die geplante Speicherdauer und die von uns durchgeführten automatisierten Entscheidungsfindungen. Des Weiteren haben Sie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder einen Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) und das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Ferner haben Sie ein Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Zuständig ist Prof. Dr. Thomas Petri oder eine für ihren Wohnsitz zuständige Aufsichtsbehörde. Wir verzichten bewusst auf automatisierte Entscheidungsfindung.
7. Die Bereitstellung Ihrer oben genannten personenbezogenen Daten ist für den Vertragsschluss erforderlich. Im Fall der Nichtbereitstellung Ihrer Daten ist die Wettkampfteilnahme nicht möglich.

Besondere Bedingungen aufgrund der COVID-19 Pandemie:

Handlungsrichtlinie für den Deutschlandpokal NK-Wettkampf / Damen SP-Wettkampf vom 08. bis 10.01.2021:

Um das Veranstaltungsgelände betreten zu dürfen ist es notwendig am Samstagmittag und Sonntagmorgen jeweils den vom Veranstalter erstellen Selbstauskunftsbogen auszufüllen.

Nur bei Vorliegen des ausgefüllten Bogens werden im Gegenzug Zugangsberechtigungen sowie die Startnummern ausgegeben. Die Ausgabe erfolgt täglich auf dem Parkplatz, der sich auf dem Weg zu den Schanzen befindet.

Bei Vorliegen von Symptomen und einer akuten Atemwegserkrankung jeglicher Schwere oder von Fieber ist das Betreten der Wettkampfanlagen untersagt.

Um das Ansteckungsrisiko zu minimieren herrscht auf dem gesamten Veranstaltungsgelände Maskenpflicht. Die Maske muss selbstständig und feststehend sein (z.B. Alltagsmasken, medizinische Masken, selbstgenähte Masken, Einweg-Masken). Nicht erlaubt sind: Face Shields, Schals, Halstücher oder vorgehaltene Textilien. Ausnahmen hierfür bestehen lediglich beim Betreten des Anlaufs und beim Sprung. Sobald der Athlet den Auslauf verlässt, gilt diese Maskenpflicht wieder.

Medizinische / Ärztliche Atteste welche eine Ausnahme von der Pflicht des Tragens einer Maske beinhalten werden nicht akzeptiert. Vor Ort kann keine Maske käuflich erworben werden.

Ebenfalls gilt es auf dem gesamten Veranstaltungsgeländes wenn immer möglich den Abstand von 1,5m einzuhalten. Es gilt, alle Personen über die Einhaltung der Hygienemaßnahmen aufzuklären. Die Funktionäre und Trainer sind für die Einhaltung der erforderlichen Maßnahmen und Verhaltensregeln im Wettkampfbereich verantwortlich. Bei Nichteinhaltung werden die betreffenden Verbände/Vereine/ Einzelsportler aus dem Wettkampf ausgeschlossen und müssen die Wettkampfanlage verlassen. Den Anweisungen des OK ist Folge zu leisten.

In den Toilettenanlagen werden Desinfektionsmittelspender und Papierhandtuchspender mit Papierhandtüchern zur Einmalbenutzung angebracht.

Es wird kein Catering auf dem Veranstaltungsgelände angeboten, lediglich Getränke werden in den jeweiligen Umkleidekabinen in geschlossenen Flaschen zur Verfügung gestellt.

Schutz aller Beteiligten (Teilnehmer, Betreuer, Helfer, OK):

Alle Mitarbeiter werden ausführlich über die allgemein geltenden Hygienevorschriften informiert und auf die Einhaltung wird strikt geachtet. Zudem werden über entsprechende Aushänge weitere Informationen kommuniziert.

Jeder OK-Mitarbeiter und Helfer ist verpflichtet zum Ausfüllen eines täglichen Selbstauskunftsbogens. Die Mitarbeiter sind ebenfalls dazu angehalten stets eine Mund-Nasenbedeckung zu tragen.

Die Nachverfolgung von Kontakten der Funktionäre und Athleten erfolgt über die offiziellen Meldelisten. Die Erfassung der Kontakte der OK-Mitarbeiter und Helfer erfolgt über das offizielle Helfersystem des Veranstalters, in welchem die Kontaktdaten hinterlegt sind.